

ERNTEDANKGRUSS 2021



Evangelische
Kirchengemeinde
Bad Krozingen

Liebe Leserin, lieber Leser,

von selbst findet die Dankbarkeit längst nicht immer ins Herz. Deshalb ist das Erntedankfest Anfang Oktober ein wertvoller Anstoß, sich ausdrücklich zu üben in der (christlichen) Lebenskunst des Dankens. Aber Erntedank feiern 2021, im Jahr zwei der Pandemie ...!? Angesichts viereinhalb Mio. Coronatoten weltweit und all dessen, was jenes Virus schon gekostet hat, auch ganz persönlich ...!? Angesichts der unübersehbaren Folgen des menschengemachten Klimawandels – von katastrophalen Dürren und Hungersnöten über unzählige Waldbrände bis zu den alles verschlingenden Fluten im Ahrtal ...!? So legen wir dieses Jahr neben die Gaben, die wir zum Erntedankaltar bringen, unwillkürlich auch, was schrecklich dürrftig war im vergangenen Jahr, was schmerzlich gefehlt hat und uns laut klagen lässt ..

Trotzdem oder gerade deswegen werden wir bei der Gelegenheit die Welt wieder ins Gebet nehmen, Gott mit unseren Bitten weiter deutlich in den Ohren liegen – und am Ende, am Ausgang, – wie´s gute Tradition ist – für eine Kollekte zugunsten von BROT FÜR DIE WELT sorgen. Die darf ruhig ansehnlich werden – sei´s im Korb oder auf dem Konto – , denn nach coronabedingt deutlich eingeschränktem Gottesdienstangebot und – Besuch in der vergangenen Adventszeit und an Heiligabend haben wir Einiges aufzuholen. Erntedank berührt seit eh und jeh auch die (christliche) Lebenskunst des Teilens. Der Apostel Paulus fand seinerzeit, es stünde Christenmenschen gut an, Gerne-Geber*innen zu werden – aus guten Gründen. Und so konnte er unter den griechischen Geschwistern im Glauben für die Kollekte zur Unterstützung der Urgemeinde in Jerusalem mit diesen Worten werben:

„Wer spärlich sät, wird spärlich ernten. Und wer reichlich sät, wird reichlich ernten. Jeder soll so viel geben, wie er sich selbst vorgenommen hat. Er soll es nicht widerwillig tun ... Denn wer fröhlich gibt, den liebt Gott. ... (ihr) habt ... in jeder Hinsicht und zu jeder Zeit alles, was ihr zum Leben braucht. Und ihr habt immer noch mehr als genug, anderen reichlich Gutes zu tun ... Gott gibt den Samen zum Säen und das Brot zum Essen. So wird er auch ... euer gerechtes Handeln ... Ertrag bringen

(lassen) ... Und aus eurer Freigiebigkeit entsteht Dankbarkeit ... Weil ihr euch in diesem Dienst so bewährt ..., werden sie (die Empfangenden) Gott loben ... Und an eurer Freigiebigkeit merken sie, dass ihr mit ihnen ... Gemeinschaft haltet.“

(BasisBibel | 2. Kor 9 i.A.)

So ist es noch immer, nicht wahr: Was wir geben, macht uns in keinem Fall ärmer, sondern in jedem Fall reicher: die Empfangenden an Lebensmöglichkeiten und Dankbarkeit, uns an Freude über das segensreiche Tun und Verbundenheit mit den Bedachten. Und nicht zuletzt ist auch die Freude im Himmel groß über das Gute, das so in die Welt kommt.

In diesem Sinne ein segensreiches frohes Erntedankfest

Pfarrer Rolf Kruse
Pfarrer in Gemeinde
und Kirchenbezirk

Diakonin Gabi Groß
Diakonin in Gemeinde
und Klinik

Andreas Guthmann
Pfarrer in Klink, Kur und
Reha

Miriam Tepel
Diakonin in Gemeinde
und Kirchenbezirk

• **Neustart beim Nachmittag der Älteren Generation¹**
am 1. Oktober, 29. Oktober und
3. Dezember

15.00 Uhr | Gemeindesaal
 Kaffee und Kuchen,
 Geistliches und Gemeinschaft
 mit Pfarrer Rolf Kruse und Team

• **Gottesdienste² zu Erntedank**
am 3. Oktober

11.00 Uhr | Kirchenwiese
 Kleine und Große feiern Erntedank mit dem Bläserkreis
 Bad Krozingen-Heitersheim, Diakonin Gabi Groß,
 Pfarrer Rolf Kruse und Team
 Kollekte für BROT FÜR DIE WELT
18.00 Uhr | Christuskirche
 (ÜBER)Lebenskunst
 Abendandacht mit Musik und Poesie
 mit Anja Zirkel (Sopran)
 und Bezirkskantorin Susanne Konnerth (Orgel)
 Kollekte für BROT FÜR DIE WELT

• **Reihe Protestantische Perspektiven**
am 12. Oktober¹

19.00 Uhr | Gemeindesaal
 „Vielstimmig eins“
 Vortrag zum Jubiläum
 200 Jahre Union
 der Evangelischen Landeskirche in Baden
 mit Dr. Uwe Hauser (Karlsruhe)

• **Festgottesdienst² zur Indienstnahme des neuen**
Orgelpositivs und Gemeindeversammlung¹
am 17. Oktober

10.00 Uhr | Christuskirche
 mit einem Orgelkonzert von Georg Friedrich Händel,
 Bezirkskantorin Susanne Konnerth
 und Pfarrer Rolf Kruse
11.30 Uhr | Christuskirche
 Gemeindeversammlung mit Tätigkeitsbericht des
 Kirchengemeinderates über die Jahre 2020 und 2021

• **Mobile | Skulptur | Film | Klang | Tanz¹**
bis 24. Oktober

Ausstellung im Haus der Kurseelsorge
 mit Werken von Sascha Attia, Alain Scorb u.a.

¹ Die Anmeldung im Gemeindebüro (07633 / 32 42) ist unbedingt erforderlich. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Es gilt die 3G-Regel.

² Beschränkte Platzzahl – um Anmeldung wird gebeten.

Brot für die Welt sagt Danke!



Wir können froh und dankbar über ein weitgehend gut funktionierendes Gesundheitssystem sein und brauchen nicht um die Versorgung mit Lebensmitteln zu bangen. Das sieht in vielen Teilen der Welt anders aus: Corona verschärft auf vielfache Weise den täglichen Kampf um das Überleben. Hand in Hand mit seinen Partnerorganisationen arbeitet Brot für die Welt an Projekten und Hilfen, die diese Situation verbessern.

Gebet zu Erntedank

Gott, wir feiern Erntedank und blicken miteinander auf die Ernte dieses Jahres.
 Lehre uns die Gelassenheit derer,
 die sich auskennen mit Saat und Ernte,
 die wissen, dass es dürre Jahre gibt
 und gute Jahre.
 Schenk uns das Vertrauen,
 dass nie aufhört, was du uns versprochen hast:
 Saat und Ernte, Frost und Hitze,
 Sommer und Winter, Tag und Nacht.
 Gib uns die Zuversicht des Säckmanns,
 der in weitem Schwung das Korn auswirft
 und sich nicht sorgt, wohin es fällt.
 Alle gute Gabe kommt von dir,
 du Schöpfer und Erhalter des Lebens.
 Amen

Kathrin Oxen

Das ist nur möglich, weil so viele Menschen und Kirchengemeinden in Deutschland sehr engagiert und großzügig waren und sind. Und das nicht nur zur Weihnachtszeit! Nochmals, herzlichen Dank dafür und bleiben Sie Brot für die Welt verbunden!

In Sierra Leone muss jedes zweite Kind zum Lebensunterhalt der Familien beitragen. Die Organisation SIGA in Sierra Leone ermöglicht Kindern und Jugendlichen, in die Schule zu gehen und unterstützt die Familien dabei, ihr Einkommen zu erhöhen. Wegen der Corona-Pandemie findet der Unterricht draußen statt, unterstützt durch ein staatliches Radio-Lehrprogramm.



Fotonachweis: SIGA/Brot für die Welt



Helfen Sie helfen.

Brot für die Welt
 IBAN: DE10100610060500500500
 Bank für Kirche und Diakonie
www.brot-fuer-die-welt.de/spenden

Impressum
 Inhaltlich verantwortlich gemäß § 18 Abs. 2 MStV:

Diakonin Gabi Groß,
 Pfarrer Andreas
 Guthmann, Pfarrer Rolf
 Kruse, Diakonin Miriam
 Tepel

Evangelische
 Kirchengemeinde
 Bad Krozingen,
 Schwarzwaldstraße 7,
 79189 Bad Krozingen

Tel. 07633 / 32 42

www.evkirche-bk.de
ev.kirche.bad.krozingen@t-online.de